



26. Mai 2015 | 19.00 Uhr
Filmpräsentation

Meine
**Oderberger
Straße**



Meine Oderberger Straße

DIENSTAG, 26. MAI 2015 | 19.00 UHR
BESUCHERZENTRUM DER GEDENKSTÄTTE BERLINER MAUER
BERNAUER STRASSE 119 | 13355 BERLIN

BEGRÜSSUNG

DR. MARIA NOOKE
Stiftung Berliner Mauer

FILMPRÄSENTATION

»Meine Oderberger Straße«, ein Film von
FREYA KLIER und NADJA KLIER für den
RBB, gefördert von der Bundesstiftung
Aufarbeitung, 2015

IM GESPRÄCH

FREYA KLIER und NADJA KLIER
mit KNUT ELSTERMANN

Eintritt frei / Anmeldung nicht erforderlich

Der Film »Meine Oderberger Straße« erzählt die Geschichte einer besonderen Straße im Prenzlauer Berg – mit der ältesten Feuerwache Deutschlands und einem beliebten Volksbad aus der Gründerzeit. Durch den Mauerbau 1961 und der anschließend in West-Berlin errichteten Aussichtsplattform schaute die westliche Welt für fast 30 Jahre in die Oderberger Straße wie in ein Aquarium. Trotz des rapiden Verfalls zog die Straße zu DDR-Zeiten viele Künstler an. Bald nach dem Mauerfall 1989 wandelte sie sich zu einer Vorzeigestraße – bei Touristen besonders beliebt.

Die Fotografin Nadja Klier, die mit ihrer Mutter Freya Klier selbst zehn Jahre in dieser Straße gelebt hat, begibt sich auf Spurensuche und spricht mit vielen damals dort lebenden Menschen über ihre Zeit so dicht an der Mauer. Durch diesen Zugang werden diese 45 Minuten zu einem persönlichen Zeitzeugnis. Die Oderberger Straße birgt viele spannende Geschichten, die unter die Haut gehen und den Alltag mehrerer Generationen erzählen.

Der Film »Meine Oderberger Straße« wird am Dienstag, 2. Juni 2015 um 21.00 Uhr im rbb-Fernsehen ausgestrahlt.

STIFTUNG BERLINER MAUER



BUNDESSTIFTUNG
AUFARBEITUNG 

Die Veranstaltung wird u. a. auf www.bundesstiftung-aufarbeitung.de in Ton und Bild dokumentiert.